

Hausaufgabenregeln

Beitrag von „Acephalopode“ vom 23. August 2005 19:33

Zitat

Enja schrieb am 23.08.2005 18:23:

Das erinnert mich an meinen Sohn, der seine Französisch-Hausaufgaben gerne aus Heften vortrug, in denen sie gar nicht standen. Allerdings wurde das jeweils mit Sechs benotet.

Grüße Enja

Hallo Enja.

Das finde ich ja nun höchst bedenklich, sofern dein Sohn Sinnvolles und Richtiges von sich gegeben hat, und wenn ich meinen AKO richtig verstanden habe, entbehrt das jeglicher Grundlage. Übrigens hatte ich als S ähnliche "Neigungen" und habe dafür nie eine 6 bekommen. Sonst wäre ich wohl auch auf die Barrikaden gegangen. Irgendwie spricht es doch für deinen Sohn, wenn er die Hausaufgaben aus dem Stehgreif kann. Einen ähnlichen Schüler hab ich auch in meiner bald-9. Ich sehe das als Art Binnendifferenzierung. Er gibt mir halt andere schriftliche Sachen ab, die für die anderen zu schwer wären.

Viele Grüße

A.